

Niederschrift

13. Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Sterup

Sitzungstermin:	Donnerstag, 03.12.2015, 19:30 Uhr
Raum, Ort:	Gasthaus Grünholz, Grünholz 22, 24402 Esgrus
Sitzungsbeginn:	19:30 Uhr
Sitzungsende:	21:05 Uhr

Anwesenheit

Tagesordnung

Protokoll

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, Feststellung der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende begrüßt die anwesenden Mitglieder der Gemeindevertretung, für das Protokoll Frau Marxen-Bäumer, für die Presse Frau Köhler und Fritz Rossian als Zuhörer. Er stellt fest, dass zur Sitzung form- und fristgerecht eingeladen wurde. Es ergibt sich kein Widerspruch. Die Gemeindevertretung ist beschlussfähig. Herr Rupp stellt fest, dass sich der ursprünglich nicht öffentliche Punkt erledigt hat und daher nicht mehr erforderlich ist.

2. Beschlussfassung über die in nichtöffentlicher Sitzung zu behandelnden Tagesordnungspunkte

Der Vorsitzende stellt fest, dass kein Tagesordnungspunkt nicht öffentlich zu beraten ist.

3. Beschluss über Einwendungen zur Niederschrift der Sitzung vom 15.10.2015 und ggf. über Änderungsanträge zur Tagesordnung

Die Niederschrift der Sitzung ist zur Kenntnis gegeben worden. Es liegen keine Einwendungen vor.

Beschluss:

Die Niederschrift der Sitzung vom 15.10.2015 wird genehmigt.

Abstimmung:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gremiums	davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
13	12	12	0	0

4 . **Mitteilungen des Bürgermeisters**

Der Bürgermeister berichtet wie folgt:

- Nach monatelangen Arbeiten ist nun das Gerüst am Kirchturm abgebaut und es sieht sehr ansprechend aus. Für die Kirchengemeinde war das eine umfangreiche kostenintensive Maßnahme.
- Das Ärztehaus ist im Bau und soll schon Ende Mai fertig gestellt sein, die Arbeiten schreiten gut voran.
- Am Wochenende findet der Steruper Weihnachtsmarkt in und an der Gemeinschaftsschule statt.

5 . **Einwohnerfragestunde**

GV Peters fragt, ob es zutrifft, dass auf dem Gelände der HaGe eine Bebauung stattfindet. Bgm. Rupp stellt fest, dass ihm davon nichts bekannt ist und dass für eine Bebauung eine Bauleitplanung durch die Gemeinde erforderlich wäre.

6 . **Beratung und Beschluss über Zuschüsse und Mitgliedsbeiträge der Gemeinde Sterup**

Bgm. Rupp berichtet, dass die sog. Zuschussliste für Vereine und Verbände seit Jahren nicht beraten wurde.

Er verliest die einzelnen Empfänger und die Beträge.

Ausführlich wird die Frage einer Mitgliedschaft im Touristikverein Ferienland Ostsee Geltinger Bucht diskutiert. Man fragt nach einem möglichen Mitspracherecht und der Möglichkeit, an Informationen zu gelangen.

Nach der Diskussion wird vereinbart, dass man im nächsten Jahr Informationen über den Verein einholen möchte. Die Mitglieder der Gemeindevertretung möchten die gesamte Liste zuvor einsehen können. Die Liste ist Anlage zur Niederschrift.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Sterup beschließt die die Gewährung der 17 Zuschüsse bzw. Mitgliedsbeiträge laut vorliegender Liste für das Jahr 2016. Im Laufe des Jahres soll die Gewährung für 2017 beraten und neu beschlossen werden.

Abstimmung:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gremiums	davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
13	12	12	0	0

7 . **Beratung und Beschluss über Bau- und Wegemaßnahmen 2016**

Ausschussvorsitzender Petzel berichtet aus der Sitzung vom 26.11.2015

Notwendige Baumaßnahmen 2016

Bankettbefestigung
Banketträumung, Gräben räumen
Wälle kappen

Feuerlöschteiche ausbaggern
2 Teiche nach Angabe durch die Feuerwehr

Gewebegebiet
Fläche für Glas- und Altkleidercontainer im Bereich des Wendehammers

Westerstraße

Zusätzliche Leuchte im Bereich Vogt / Peters montieren

Maßnahmen für Schwarzdeckenunterhaltungsverband

Angemeldet sind Schnabe 400 m, Hohe Luft 750 m, Brunsbüll/ Brunsbüllund 700 m

Kostenaufstellung für 2016

Kleinreparaturen und sonstige Maßnahmen in Eigenregie Gräben und Bankett mähen, Wälle kappen	ca.	12.000,- €
Bankettbefestigung Auskoffern und mit Recycling auffüllen	ca.	5.000,- €
Feuerlöschteiche ausbaggern	ca.	2.000,- €
Gewebegebiet	ca.	1.500,- €
Westerstraße	ca.	1.000,- €
Wegebaumaßnahmen	Gesamt	ca. 21.500,- €

Winterdienste

Winterdienst Hansen	ca.	8.000,- €
Winterdienst Andersen		4.760,- €
Winterdienste gesamt		12.760,- €

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Sterup beschließt, die vom Bau- und Wegeausschuss vorgeschlagenen Maßnahmen in 2016 durchzuführen.

Abstimmung:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gremiums	davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
13	12	12	0	0

8. Beratung und Beschluss über die Satzung der Gemeinde Sterup über die Entschädigung der Ehrenbeamten und Gemeindevertreter sowie der weiteren für die Gemeinde ehrenamtlich Tätigen (Entschädigungssatzung) Vorlage: 2015-15GV-004

Das Kommunale Prüfungsamt Nord hat sich anlässlich der durchgeführten Ordnungsprüfung vom 12.01. bis 13.03.2015 u. a. mit den gemeindlichen Regelungen zur Entschädigung der ehrenamtlich Tätigen befasst.

Die Entschädigungssatzungen aller Gemeinden sind dabei angesehen worden. Eingehender geprüft wurden die Satzungen des Amtes sowie der Gemeinden Gelting, Hasselberg, Pommerby und Steinbergkirche.

Die festgestellten „Mängel“ in den Entschädigungsregelungen der Gemeinden sind in den Bemerkungen 2 bis 9 des Prüfungsberichts aufgelistet worden. Es handelt sich dabei z. B. um

- Nichtbeachtung des Abstandsgebotes gem. § 9 Abs. 2 der Entschädigungsverordnung für die Entschädigung der stellvertretenden Bürgermeister in drei Gemeinden
- Zum Teil fehlende bzw. fehlerhafte Beschlüsse zu der relativ neu eingeführten Arbeitsmittelpauschale für die Bürgermeister in zwei Gemeinden.

Das KPA Nord empfiehlt zur Reduzierung des Verwaltungsaufwandes für die Bearbeitung der Entschädigungszahlungen, dass die Gemeinden versuchen, sich auf Amtsebene auf eine möglichst einheitliche Verfahrensweise bezüglich der Gewährung von Aufwandsentschädigungen und Sitzungsgeldern zu einigen.

Da bei nahezu allen gemeindlichen Entschädigungssatzungen in irgendeiner Form Nachbesserungen notwendig sind, ist von der Verwaltung ein Entwurf für eine einheitliche Entschädigungssatzung vorbereitet worden. Dieser Entwurf bietet den Gemeinden die Möglichkeit, die Höhe und die Form der jeweiligen Entschädigung individuell festzulegen, in vielen Bereichen jedoch nach einheitlichen Regeln zu verfahren.

Bgm. Rupp erläutert den Entwurf. Es wird besprochen, dass die monatliche Entschädigung und die Sitzungsgelder für bürgerliche Mitglieder und die Gleichstellungsbeauftragte unverändert gezahlt werden sollen. Für den Bürgermeister wird eine monatliche Arbeitsmittelpauschale in Höhe von 30 € festgeschrieben. Der Stellvertreter erhält im Falle der Vertretung pro Tag 1/40 der monatlichen Entschädigung des Bürgermeisters.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Sterup beschließt die Satzung der Gemeinde Sterup über die Entschädigung der Ehrenbeamten und Gemeindevertreter sowie der weiteren für die Gemeinde ehrenamtlich Tätigen (Entschädigungssatzung) in der nun beratenen Fassung.

Abstimmung:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gremiums	davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
13	12	12	0	0

**9 . Beratung und Beschluss über die 2. Änderungssatzung zur Satzung über die Erhebung einer Zweitwohnungssteuer in der Gemeinde Sterup
Vorlage: 2015-15GV-006**

Bgm. Rupp und Finanzausschussvorsitzender Peters berichten über die Beratung im Finanzausschuss. Dieser empfiehlt die Anhebung auf 12 v.H..

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Sterup beschließt die 2. Änderungssatzung zur Satzung über die Erhebung einer Zweitwohnungssteuer in der Gemeinde Sterup gemäß der Anlage zu erlassen.

Abstimmung:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gremiums	davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
13	12	12	0	0

10 . Beratung und Beschluss über die Satzung über die Abwasserbeseitigung der Gemeinde Sterup

Vorlage: 2015-15GV-005

Im Bericht über die überörtliche Prüfung (Ordnungsprüfung) ist in der Bemerkung 13 ausgeführt:

„Die Abwassersatzung der Gemeinde Sterup vom 24. März 1988 ist dringend neu zu beschließen.“

Bgm. Rupp erläutert die Gründe, die den erneuten Beschluss der Satzung in unveränderter Fassung erforderlich machen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Sterup beschließt die Satzung über die Abwasserbeseitigung der Gemeinde Sterup gemäß der Anlage zu erlassen.

Abstimmung:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gremiums	davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
13	12	12	0	0

11 . Beratung und Beschluss über die Haushaltssatzung 2016

Finanzausschussvorsitzender Peters berichtet über die Sitzung des Finanzausschusses vom 30.11., in der der Haushalt umfangreich besprochen wurde. Weitere Fragen werden nicht gestellt. Der Ausschuss empfiehlt den Beschluss.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Sterup beschließt die Haushaltssatzung 2016 gemäß Anlage.

Abstimmung:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gremiums	davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
13	12	12	0	0

12 . Verschiedenes

Es wird folgendes vorgebracht:

- Bgm. Rupp bittet die Mitglieder, die Weihnachtspräsente laut Liste mitzunehmen und zu verteilen.
- GV Timm spricht die Weihnachtsbeleuchtung und die Verteilung der Sterne an den Leuchten an. Insgesamt ist es teilweise zu dunkel. Das Thema muss mit Jörg Homfeldt und H. Meitner besprochen werden.
- GV Timm fragt an, ob es für die Mitglieder der Gemeindevertretung einmal im Jahr ein gemeinsames Essen geben sollte. Diese Praxis anderer Gemeinden könne aufgrund der geringen Entschädigung in Sterup auch angedacht werden.
- GV Mudrack und GV Hansen wünschen sich für die Sitzungen einen Sitzungsplan. Die Frage wird umfangreich diskutiert. Weiter werden Ankündigungen per Mail gewünscht.
- Frau Marxen-Bäumer verweist auf das bislang nur intern eingeführte Ratsinformationssystem, von dem man sich Erleichterungen für die ehrenamtlich Tätigen erhofft.
- Weiterhin weist sie auf die Schwierigkeiten der rechtzeitigen Postzustellung hin.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen schließt der Bürgermeister mit einem Dank für die Beratung und Beschlussfassung die Sitzung um 21.05 Uhr.

Vorsitz

Protokollführung